

**Kurztitel**

Forstgesetz 1975

**Kundmachungsorgan**

BGBl. Nr. 440/1975 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2002

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 64

**Inkrafttretensdatum**

01.06.2002

**Abkürzung**

ForstG

**Index**

80/02 Forstrecht

**Text****Anmeldepflichtige Forststraßen**

§ 64. (1) Die Errichtung von Forststraßen, die keiner Bewilligung gemäß § 62 bedürfen, hat der Bauwerber spätestens sechs Wochen vor dem Trassenfreihib der Behörde zu melden. Die Meldung hat die Namen der mit der Planung und Bauaufsicht (§ 61) betrauten befugten Fachkräfte und die Angaben über das Bauvorhaben, wie über wesentliche technische Details, den beabsichtigten Baubeginn und die voraussichtliche Baudauer, zu enthalten. Der Meldung ist eine maßstabgerechte Lageskizze anzuschließen.

(2) Die Behörde hat die Errichtung der angemeldeten Forststraße mit Bescheid zu untersagen, wenn die Errichtung den Grundsätzen der §§ 60 und 61 widerspricht. Ergeht ein Bescheid nicht innerhalb von sechs Wochen ab der Anmeldung, so gilt die Errichtung der angemeldeten Forststraße als genehmigt. § 91 Abs. 2 gilt sinngemäß.

**Zuletzt aktualisiert am**

16.11.2023

**Gesetzesnummer**

10010371

**Dokumentnummer**

NOR40029337